



Ski Club Alpina St. Moritz

Jahresbericht 2022 / 2023

Herzlichen Dank für die Unterstützung



THE RED LEGENDS
SPORT SPIRIT SINCE 1929

Alpina Hütte



Bürgergemeinde St. Moritz

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht 2022 / 2023

Personelle Zusammensetzung	Seite 1
Protokoll der 119. GV des SCA vom 23. August 2022	Seite 2
Jahresbericht des Präsidenten	Seite 7
Abteilung Langlauf	Seite 8
Abteilung Biathlon	Seite 12
Abteilung Skisprung und Nordische Kombination	Seite 14
Abteilung Alpin	Seite 16
Rennorganisation Alpin	Seite 24
Abteilung Snowboard / Freeski	Seite 27
Skiclub Alpina Skitour	Seite 28
Veranstaltungsprogramm 2023 / 2024	Seite 31
Sponsoren & Gönner	Seite 32



Personelle Zusammensetzung

Vorstand, erweiterter Vorstand und Rechnungsrevisoren 2022 / 2023

Präsident	Franco Giovanoli
Vizepräsident / Finanzen	Giatgen Scarpatetti
Vizepräsident / Sekretariat	Bettina Baumann
Beisitzer / Rennorganisation Alpin	Sandro Künzler
Beisitzer / Technische Kommission Alpin	Samantha Zeller

Technische Kommission Langlauf	Nadja Heuberger
Technische Kommission Snowboard	Dario Sigg
Technische Kommission Freeski	Paolo La Fata
Technische Kommission Nord. Kombination	Fredi Zarucchi
Technische Kommission Biathlon	Beatrice Berni

Rechnungsrevisoren	Beat Wohlwend Rico Parpan
--------------------	------------------------------

Protokoll

der 119. ordentlichen Generalversammlung des SC Alpina, St. Moritz vom Dienstag, 23. August 2022, 20.15 Uhr, im Hotel Bären, St. Moritz

Vorsitz	Franco Giovanoli, Präsident Skiclub Alpina St. Moritz
Anwesend	41 Mitglieder gemäss Präsenzliste
Entschuldigt	44 Mitglieder gemäss separater Liste
Traktanden	gemäss Traktandenliste

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Franco Giovanoli begrüsst die anwesenden Mitglieder, Ehrenmitglieder, Behördenmitglieder der Gemeinde zur 119. ordentlichen Generalversammlung des Skiclubs Alpina St. Moritz und heisst alle willkommen.

Franco Giovanoli begrüsst Tiziano Zeller & Robin Miozzari und erklärt

Die Einladung zur diesjährigen Generalversammlung sowie die Publikation in der Engadiner Post sind statutenkonform erfolgt.

Als Stimmenzähler werden Robin Miozzari & Patrick Rota gewählt.

Der Präsident erklärt die 119. Generalversammlung des Skiclubs Alpina St. Moritz für eröffnet und beschlussfähig.

2. Protokoll der 118. Generalversammlung vom Dienstag, 24. August 2021

Das Protokoll der 118. Generalversammlung wurde im Jahresbericht publiziert. Es liegen keine Ergänzungsanträge vor. Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresberichte des Clubpräsidenten und der Ressortchefs

Die Jahresberichte des Clubpräsidenten und der Ressortchefs wurden im Jahresbericht gedruckt.

Die Jahresberichte werden in Globo einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Rechnungsablage und Revisorenbericht, Décharge-Erteilung

Der Kassier erläutert den Jahresabschluss per 30. Juni 2022 und erklärt die Bilanz und die Erfolgsrechnung.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 17'743.59 ab. Die Erfolgsrechnung Mitglieder / Veranstaltungen weist nach Abschreibungen

von CHF 21'423.76 einen Ertragsüberschuss von CHF 45'651.09 aus. Der BSV Struktur- Athletenbeitrag ist aufgrund grösserer Anzahl Athleten sowie Covid Beitrag höher als budgetiert ausgefallen, tiefer als budgetiert fiel der Aufwand für die Nachwuchsförderung aus.

Die Abrechnung Alpina Hütte weist nach Abschreibungen von CHF 65'000.00 und Rückstellungen von CHF 114'488.80 einen Aufwandüberschuss von CHF 27'907.50 aus. Für die bevorstehende Sanierung der Alpina Hütte konnten in den letzten zwei Jahren Total CHF 175'000.00 Rückstellungen gebildet werden. Per 30. Juni 2022 beträgt das Vereinsvermögen CHF 355'053.42 und die Bilanzsumme beträgt CHF 1'304'753.57.

5. Budget 2022/2023

Der Kassier präsentiert das Budget für das kommende Vereinsjahr, welches einen Ertragsüberschuss von CHF 14'600.00 ausweist. Bei den Mitgliedern/Veranstaltungen wird ein Verlust von CHF 40'400.00 budgetiert. Bei der Abrechnung Alpina Hütte wird nach Abschreibungen von CHF 65'000.00 sowie CHF 25'000.00 für Unterhalt ein Ertragsüberschuss von CHF 55'00.00 budgetiert.

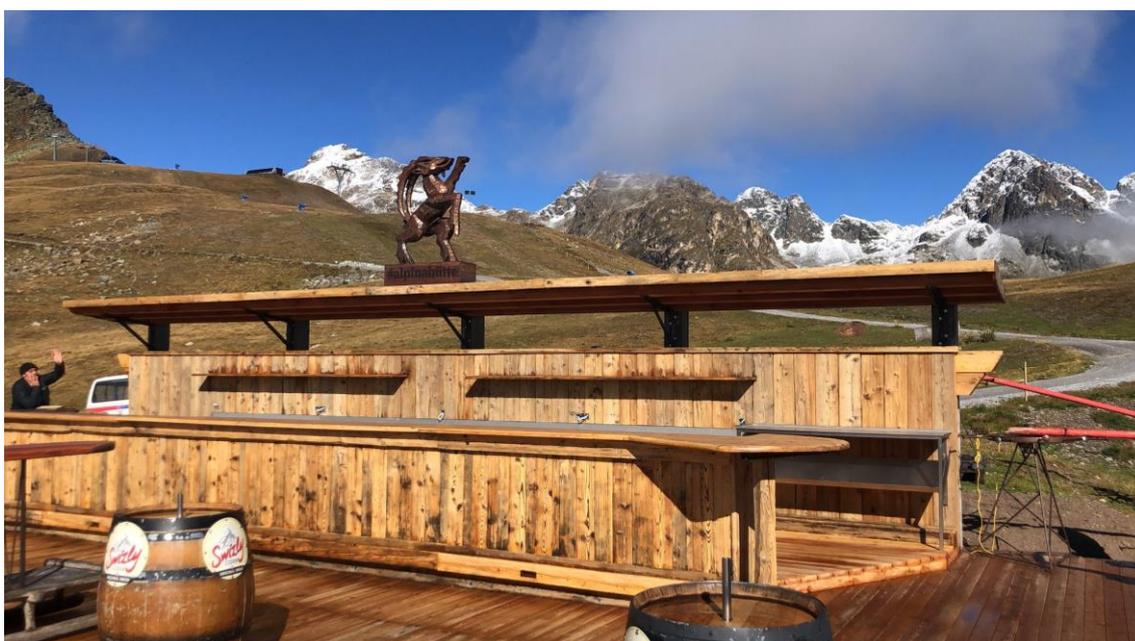
Bericht der Revisoren

Rico Parpan, Revisor verliest den Revisorenbericht und beantragt dem Vorstand Dechargé zu erteilen. Die Versammlung genehmigt die vorgelegte Jahresrechnung einstimmig. Den Revisoren Rico Parpan und Beat Wohlwend wird für ihre Revisorenarbeit gedankt.

Die Mitglieder erteilen dem Vorstand die Dechargé.

6. Sanierung Alpina Hütte

Marius Hauenstein erklärt den Mitgliedern, die aktuellen Sanierungen. Aktuell wird die Bar sowie der Boden der Terrasse gebaut. Wir dürfen uns auf eine schöne neue Bar freuen. Besucht diese fleissig ab der kommenden Wintersaison.



7. Mutationen und Ehrungen

Mitgliederbestand per 30.06.2022: JO-Mitglieder 330, Junioren 67, Senioren 435, Passivmitglieder 62, Freimitglieder 97.

Im vergangenen Vereinsjahr sind Albert Giger, Christian Casutt, Hans Peter Beck, Sergio Testa, Paul Koller, Walter Vogt, Renault Molly, Erica Wohlwend, Domenic Gross, Anne Keller für immer von uns gegangen.

Die Anwesenden erheben sich zu einer Gedenkminute.

Die 25-Jahre-Jubilare erhalten einen Pin des Skiclub Alpina St. Moritz und eine Nadel von Swiss Ski sowie eine Flasche Wein. Geehrt werden Maria Gritti, Reto Engel, Martin Fliri, Hans Stähler, Gian-Luca Morandi, Giacomina Scarpatetti, Adrian Keller, Cristiano Luminati, Laura Luminati.

Marco Berni ist seit 25 Jahren Mitglied bei Swiss Ski.

Für das 40-Jahre-Jubiläum im Skiclub Alpina und Swiss Ski werden Rita Haueter, Thomas Renggli, Josef Jörg, Ursula Jörg, Bernhard Kleger, Sylvia Berthod, Christoph Kratzer, Diego Schwarzenbach, Franco Moro, Christina Gilli-Brügger Sie erhalten einen Pin des SC Alpina und eine Nadel von Swiss Ski sowie einen warmen Pullover des SC Alpina St. Moritz.

Seit 50 Jahre Mitglied beim Skiclub Alpina St. Moritz.
Walter Feuz, Susanne Molly, Hans-Rudolf Schaffner

Seit 60 Jahre Mitglied beim Skiclub Alpina St. Moritz
Urs Roner, Walter Strübi, Regula Torriani-Währer, Max Hensel, Ulla Währer

Wir danken, den Mitgliedern für Ihre langjährige Treue zu unserem Club und wünschen Ihnen weiterhin viel Freude am Schneesport.

Martin Berthod;

Nach nur gerade 41 Jahren im Vorstand des SC Alpina will es Martin etwas ruhiger angehen. Ja richtig, 41 Jahre! Und dies stets mit sehr viel Herzblut und Leidenschaft.

Hinzu kommt, dass Martin nebst seinem Steckenpferd, dem Skisport auch für viele andere Sportarten in St. Moritz eingesetzt hat.

Martin wird im Vorstand eine grosse Lücke hinterlassen.

Es ist mir daher eine besondere Ehre und Freude, Martin für all die unzähligen Einsätze und Engagement rund um den Skiclub Alpina ein Dankeschön zu überreichen.

Auch der Frau, welche Martin über all die Jahre den Rücken freigehalten hat wollen wir an dieser Stelle herzlich danken.

Wir sind überzeugt, dass wir Martin auch in Zukunft bei der einen oder anderen Veranstaltung des SCA begegnen werden.

Für die Zukunft wünschen wir Martin und seiner Familie alles Gute!

Markus Gadiant,

hat die Geschicke der Sparte Langlauf über viele Jahre mit sehr viel Engagement geleitet und dabei viel bewegen können.

Wir möchten Markus an dieser Stelle herzlich für seinen Einsatz danken. Für all die Stunden die Markus an Wettkämpfen am Wachstumstisch verbracht, für die Organisation der Langlaufrennen, die administrativen Arbeiten, die Organisation des jährlichen JO Samichlaus Treffens und vieles mehr.

Es sind Leute wie Markus welche es erst möglich machen, dass wir unseren Nachwuchs in den einzelnen Disziplinen fördern und unterstützen können. Auch dir Markus alles Gute für die Zukunft.

Alex Aebersold,

Leider muss Alex wegen beruflichen Veränderungen nach nur einem Jahr sein Amt als TK Alpin wieder abgeben. Wir möchten Alex für seinen Einsatz herzlich danken.

Ehrung der AthletenInnen

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr wieder div. AthletenInnen ehren dürfen:

Nadja Kälin;

Qualifikation U23 Weltmeisterschaft, Qualifikation Olympische Winterspiele Beijing 2022, 3. Rang: SM Skiathlon, 2. Rang SM Distanz kl, 1. Rang Engadin Skimarathon

Fabrizio Albasini;

Qualifikation EYOF, Qualifikation Junioren Weltmeisterschaft, 1. Rang SM Sprint U20, 1. Rang SM Distanz kl U20

Marina Kälin;

Qualifikation EYOF, Qualifikation JuniorenInnen Weltmeisterschaft, 1. Rang SM Sprint U20, 1. Rang SM Distanz kl U20

Ilaria Gruber;

1. Rang SM Einzel U16, 1. Rang SM Staffel U16, 1. Rang Gesamtwertung Helvetia Nordic Trophy, 1. Rang Gesamtwertung BSV Cup

Filippo Gadiant;

3. Rang SM Langdistanz U20

Nico Zarucchi;

erreichte anlässlich der Schweizermeisterschaft in der nordischen Kombination den 3. Rang.

Leandra Beck;

Qualifikation EYOF, 1. Rang SM Sprint U18

Yannick Zellweger;
3. Rang SM Langdistanz

Larissa Gasser;
2. Platz Europacup Davos, 4. Platz Europacup Gesamtwertung

Gian Andri Bolinger;
3. Rang World Rookie Final

Fadri Rhyner;
2. Rang World Rookie Final

Best of Skiclub Alpina St. Moritz 2021 / 2022: Nadja Kälin

Wir danken allen Athleten für Ihren Einsatz und freuen uns weiterhin auf tolle Erfolge von jedem Einzelnen.

8. Ersatzwahlen des Vorstandes
Samantha Zeller, Beisitzer & TK Alpin
Sandro Künzler, Beisitzer & TK Rennorganisation

Die Mitglieder gratulieren und bestätigen die Wahl mit Applaus

9. Bekanntgabe des Club- und Veranstaltungsprogramm 2022

Am Sonntag 11. September findet der Sommer Skiclub Tag statt.

10. Varia

Unsere Mitglieder haben keine weiteren Wortmeldungen

Um 21:45 Uhr schliesst der Präsident die 119. ordentliche Generalversammlung des Skiclub Alpina St.Moritz.

St. Moritz 31. August 2022

Für das Protokoll:
Bettina Baumann

Der Präsident:
Franco Giovanoli

Jahresbericht des Präsidenten

Das Vereinsjahr 2022 / 2023

Mit grosser Freude dürfen wir auf ein ereignisreiches und spannendes Jahr des Skiclub Alpina zurückblicken. Unsere Alpina Hütte hat eine neue Bar erhalten und die Betreiberfamilie Rota hat uns dies mit einem guten Geschäftsergebnis verdankt.

Der Skiclub Alpina engagiert sich seit je her sehr stark für den Nachwuchs, wie zum Beispiel mit dem erfolgreichen Projekt «Kinder auf die Alpin Ski», wo zusammen mit der Gemeinde, Kindergartenkinder auf die Skier gebracht werden. Aber auch für die ambitionierten Jugendlichen, welche sich im Leistungssport versuchen wollen, wird viel getan. So fahren die JO Alpin und die Trainingsteams Alpin neu nur noch unter der Flagge des Skiclub Alpina und der operativen Führung der Skischule St. Moritz. Im Langlauf durfte Markus Gadiant das Zepter an Nadja Heuberger übergeben, welche mit einem hochmotivierten Betreuer team den Langlaufsport fördern durfte. Und im Biathlon konnte der SC Alpina die Trainings weiter ausbauen.

An dieser Stelle gebühre Dank all jenen, welche unermüdlich viel Zeit und Energie in die Betreuung und Trainings für unseren Nachwuchs investieren.

All diese Aktivitäten sind nicht möglich ohne grosszügige finanzielle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön daher all den Institutionen, welche den Skiclub Alpina über Jahre hinweg unterstützen, so u.a. die Bürgergemeinde St. Moritz, die Bergbahnen Engadin St. Moritz Mountains AG und die Corvatsch AG, dem Bundesamt für Sport, dem Bündner Skiverband, Swiss Ski, FIS, der Schweizer Skischule St. Moritz, Sponsoren und Donatoren. Für die grosszügige Unterstützung des Nachwuchses danken möchte ich speziell der Gemeinde St. Moritz. Ohne die finanziellen Mittel seitens der Gemeinde St. Moritz wäre eine solch umfangreiche Nachwuchsförderung schlicht nicht möglich.

Ich freue mich jetzt schon auf die nächste Wintersaison mit vielen spannenden Begegnungen und sportlichen Erfolgen unserer jungen Mitglieder.

Euer Präsident
Franco Giovanoli

Abteilung Langlauf

Renngruppe/ Mitglieder Engadin Nordic

Da unsere älteren und ambitionierteren Athleten:inne unterdessen alle einem Swiss Ski Kader und/oder Engadin Nordic angehören, hatten wir diesen Winter keine aktive Renngruppe mehr. Unsere beiden jüngeren Athleten:innen Sara Staub, Maximilian Wanger und Fabian Walther trainieren mit Engadin Nordic unter der Leitung von Ursina Matossi. Dank dieser Trainingszelle haben die beiden die Möglichkeit, professionell betreut zu werden und sich mit gleichgesinnten aus der ganzen Region messen zu können.

Die älteren Athleten:Innen mit Nadja und Marina Kälin, Ilaria Gruber, Leandra Beck, Fabrizio Albasini gehören einem Swiss Ski Kader an.

Curdin Rätz und Yannick Zellweger waren Teil des BSV Pro Teams.

Nico Walther und Livio Matossi waren im BSV IBEX Team und absolvierten mehrheitlich Langdistanzrennen. Wenn die Athleten:Innen jedoch im Engadin waren, trainierten sie regelmässig mit Engadin Nordic, was natürlich auch für die jüngeren Athleten:Innen sehr cool ist.



Auch in diesem Jahr dürfen wir auf eine sehr erfolgreiche Wintersaison 2022 / 2023 zurückblicken.

Breitensport

Die Breitensportabteilung hat am 7. Dezember 2022 zusammen mit dem Samichlaus in die Langlaufsaison gestartet.

Die Gruppenleiter:innen Elena Wyss, Fiona Ripamonti, Seraina Heimgartner und Reto Deininger durften erneut eine Langlaufgruppe von 18 motivierten Kindern begrüßen.

In dieser Gruppe vermittelt das Leiterteam, mit diversen Spielen und Parcours, den jungen Athleten ein gutes Körpergefühl und vor allem die Freude an der Bewegung und am Langlaufsport.

Rennorganisation Langlauf

SC Alpina Langlauf Pokal 2023

Am Mittwoch, 1. Februar 2023 konnten wir bereits die fünfte Ausgabe des SC Alpina Langlauf-Pokals durchführen. Der Nachfolgewettkampf des Bäder Cups, steht allen Langlaufbegeisterten (von den Jüngsten bis zu den U16 Cracks) offen. Der Plauschwettkampf ist eine gute Möglichkeit für die jüngeren Athleten erste Wettkampferfahrungen zu sammeln.

Auf der hervorragend präparierten Loipe konnten wir eine neue und attraktivere Runde für die Kinder vorbereiten.

Die zahlreichen Kinder und Jugendliche konnten die mit Wellen/ Mulden, Slalom und Toren versehene Strecke absolvieren. Im Ziel erhielten alle wohlverdient warmen Tee und einen Erinnerungspreis.



Die «Top 3» pro Kategorie wurden zudem mit einem Gutschein sowie einer Toblerone ausgezeichnet. Der Skiclub Alpina St. Moritz bedankt sich bei GraubündenSport und St. Moritz Sport & Events für die grosszügige Unterstützung!

Nordic Cup 2022 / 2023

Sara Staub, Fabian Walther, Nina Matossi sowie Emma van der Kaaden waren auch an diversen regionalen Rennen vertreten. Hier gilt ein grosses Dankeschön, den Eltern, welche die Kinder jeweils bei den Rennen betreut haben. Sara Staub lief konstant in die ersten Ränge und konnte sich in ihrer Kategorie (Mädchen U14) einen sehr guten zweiten Rang in der Saisonwertung sichern! Herzliche Gratulation!

Erfolge aus der Sparte Langlauf



Nebst Marina und Nadja Kälin konnte sich auch Fabrizio Albasini für die Juniorenweltmeisterschaften qualifizieren und alle erzielten sehr gute Rangierungen. Fabrizio lief einen starken 10. Platz heraus. Marina konnte sich beim Einzelstart über 10 Kilometer Skating sogar die Bronzemedaille sichern. Neben den sehr guten Platzierungen konnte Nadja zusammen mit ihren Teamkollegen:innen in der der Mixed-Staffel auf den hervorragenden 3. Platz laufen. Wir gratulieren Nadja, Marina und Fabrizio zu diesen grossen Erfolgen.

Selektionen Swiss Ski 2023 / 2024

A – Kader	Nadja Kälin
B – Kader	Marina Kälin
B – Kader	Fabrizio Albasini
C – Kader U20	Leandra Beck

Kandidatengruppe Langlauf 2023 / 2024

BSV	Gruber Ilaria
BSV	Wanger Maximilian Alexander

Die älteren Athleten:Innen mit Nadja und Marina Kälin, Ilaria Gruber, Leandra Beck, Fabrizio Albasini gehören einem Swiss Ski Kader an.

Curdin Rätz und Yannick Zellweger waren Teil des BSV Pro Teams.

Nico Walther und Livio Matossi waren im BSV IBEX Team und absolvierten mehrheitlich Langdistanzrennen.

Wenn die Athleten:Innen jedoch im Engadin waren, trainierten sie regelmässig mit Engadin Nordic, was natürlich auch für die jüngeren Athleten:Innen sehr cool ist.

Wir gratulieren allen Athletinnen und Athleten für ihre sensationellen Resultate und wünschen allen weiterhin viel Freude am Langlaufsport.

Bedanken möchte ich mich bei den Eltern der jungen Athleten, den Trainern und JO-Leitern, allen Helfern, dem Pistenmaschinenfahrer Andrea Rogantini, dem Bauamt der Gemeinde St. Moritz, St. Moritz Energie und St. Moritz Tourismus. Nur durch deren tatkräftigen Unterstützung konnten die verschiedenen Anlässe erfolgreich durchgeführt werden.

Danke an die motivierten Athleten! Es macht enorm viel Freude mit euch zusammen den Langlaufsport zu leben.

Vielen herzlichen Dank.

Nadja Heuberger, TK-Langlauf

Aus der Sparte Biathlon 2022 / 2023

Nach den Maiferien 2022 starteten wir für alle interessierten Kinder ab Jahrgang 2013 mit dem JO-Biathlon Sommertraining. So konnten die neuen Biathleten/-innen – mit warmen Fingern :) ihre ersten Schüsse ins Schwarze treffen und die bereits Erfahrenen ihre Schiessfertigkeit verbessern. In Kombination mit Lauf oder Biketraining kommt Sommerbiathlon bei den Kindern sehr gut an. Im September auf der Lenzerheide und anfangs Oktober in Samedan, starteten einige SC Alpina Biathleten/-innen an zwei Sommerbiathlonwettkämpfen. An beiden Anlässen wurde gut geschossen und schnell gelaufen. Die glücklichen Kinder nahmen ein unvergessliches Erlebnis mit nachhause.



Es freute uns, dass wir anfangs Dezember, gut vorbereitet unsere Langlaufskis anschnallen konnten! An unserem schönen Schiessstand übten die 17 motivierten Kids das im Sommer/Herbst erlernte nun mit Ski & Stöcken umzusetzen. Es gelang prima! Die 9 bis 13-Jährigen wurden mit dem Ablauf am Schiessstand immer vertrauter, trafen gut und machten auch auf den Skiern Fortschritte.

- Sogar der Samichlaus besuchte und beschenkte uns.
- Mit Engadin Nordic durften wir 3 super-tolle Nachmittage mit Langlauf und Biathlon-Athleten aus dem Oberengadin verbringen.
- Am Langlaufpokal haben wir teilgenommen und Langlauffreunde aus anderen Skiclubs getroffen.
- Ende Februar fanden in Pontresina die Schweizermeisterschaften in der Challenger Kategorie (ab Jahrgang 2011) statt. In der Kids & und Fun-Kategorie durften alle Biathlon-Begeisterten teilnehmen. So waren auch vom SC Alpina einige Kids am Start und erlebten die spannende Faszination Biathlon. Die Ranglisten können auf der Webseite <https://www.swiss-ski-kwo.ch> eingesehen werden.
- Besonders gefreut hat uns der Besuch von Irene Cadurisch! Es war sehr spannend, von einer Profi-Biathletin – mit Olympischem Diplom – von ihrer langjährigen Karriere zu hören und viele Tipps zu bekommen! Vielen Dank liebe Irene, dass du dir für die St. Moritzer-Kinder Zeit genommen hast!
- Im Rahmen des Engadin Skimarathons bot sich die Möglichkeit sich an einem Langlauf-Sprintrennen in Samedan zu messen. Dieser schnelle und spannende Wettkampf hat allen Spass gemacht!

Mit der Teilnahme am Völkl Challenge (mit allen Sparten des Skiclub auf Corviglia) und dem JO Nordisch Abschluss, mit anschliessendem feinem Zvieri im River Inn, beendeten wir Ende März die JO-Biathlon Saison 2022 / 2023. Danke der coolen Truppe, für all die tollen Nachmittage!



Zusätzlich zur JO waren sechs Kinder vom Skiclub Alpina in der Kategorie Challenger unterwegs. Vier davon trainierten bei Christoph Schäfli in der Renngruppe, und zwei sind schon bei Engadin Nordic in einer Trainingsgruppe. Die zwei ältesten, Emma van der Kaaden und Nina Matossi, haben im Sommer und Winter an nationalen Wettkämpfen teilgenommen. Emma konnte sich dank guten Leistungen wieder für den Länderwettkampf qualifizieren.



Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Munitionshelfer, den Skiclub Alpina für die grosse Unterstützung und die grosszügige Gewehr- und Materialbeschaffung, an die Gemeinde für die Schiessstanderbauung und allen Beteiligten, die sich fürs Biathlon eingesetzt haben!

Sandra Matossi und Beatrice Berni
Jahresbericht der JO-Biathlon

Abteilung Skisprung und Nordische Kombination

Die Saison 2022/23 startete im Frühjahr erstmals mit dem Deutschen C-Kader sowie teilweise auch mit dem Landesverband Baden-Württemberg.



Die ersten Sprünge absolvierte Nico zusammen mit SSO in Einsiedeln woraufhin zahlreiche Trainingslager in Kandersteg, Planica sowie Einsiedeln folgten. Die ersten Trainingskurse mit den Deutschen erwiesen sich als sehr lehrreich und Nico wurde von Anfang an bestens integriert. Im Juli folgte das Sommercamp in Courchevel, wo Nico im Skispringen sehr gut und präzise Arbeiten konnte und mit einer neuen Persönlichen Bestweite von 131m neue Erfahrungen gewinnen konnte. Nach einer Woche Pause im August kam der Finale Schliff für die ersten Deutschlandpokale und Alpencups im September.

Als Vorbereitung haben Nico und sein Coach Tim Hug beschlossen mit einem Motorenblock in die Saison zu starten. Der erste Testwettkampf im Trainingslager Kandersteg war sehr vielversprechend und gab Nico ein gutes Gefühl für die kommenden Wettkämpfe.

Nach den ersten 2 Wettkämpfen in Oberstdorf und Berchtesgaden in denen es aus Sprungtechnischer Sicht nicht sonderlich gut lief konnte Nico dann schließlich am Alpencup in Villach seinen ersten Alpencuppunkt sammeln. Somit konnte Nico mit einem guten Gefühl in die Wintervorbereitung starten und mit den Deutschen in Hinterzarten, Livigno und Rovaniemi viele Schneekilometer sammeln und die Sprungform verbessern.

Leider lief auch der Start in den Winter nicht sonderlich gut mit sehr schlechten Sprungleistungen in Seefeld und Engelberg. In den kommenden Wochen hat Nico akribisch auf kleinen Schanzen an seiner Grundtechnik gefeilt, was sich dann auch durch einen 3. Platz am Nationalen Wettkampf in Kandersteg belohnt wurde. Leider war die JWM für Nico somit nicht mehr möglich, da der Alpencup im Januar und somit die letzte Chance auf eine Qualifikation abgesagt wurde. In der Zeit zwischen Mitte Januar bis Februar war Nico somit stark auf sich allein gestellt und musste mit mir mehrfach nach Villach und Oberstdorf zum Training fahren. Im Februar am Alpencup in Harrachov lief es schon etwas besser aber noch nicht wunschgemäß, da die Lockerheit im Wettkampf fehlte. Deshalb hat Nico in dieser Zeit stark mit Othmar Buholzer zusammengearbeitet, um mental stärker und großartiger zu werden. Anfang März folgte dann die erste Chance für Nico sich auf 2 höchster Stufe zu beweisen und erreichte in Eisenerz die Ränge 42. und 52. Mit diesem guten Gefühl konnte Nico die Saison dann doch noch versöhnlich abschließen und in Oberhof die Ränge 35 und 29 mit der jeweils 11. sowie 19. Laufzeit erreichen.

Es war eine sehr wichtige Saison für Nico, nach seinem Übertraining wieder an vertrauen in seinen Körper zu erlangen und sich Körperlich wieder so weit auslasten zu können, um konkurrenzfähig zu sein.

Ich bedanke mich bei allen, welche uns in der letzten Saison unterstützt haben. Beim Skiclub Alpina St.Moritz dem Bündner Skiverband, den Trainern Tim Hug, Tommi Krause (Deutscher Skiverband) und Christian Raimund und seinem Team. Nicht zuletzt auch allen Unterstützern des Projektes von I Believe in You.

Fredi Zarucchi, Skisprung/NoKo



Abteilung Alpin

Swiss-Ski-Kader-Athleten des Ski Clubs Alpina St. Moritz

Vanessa Kasper

Swiss-Ski C-Kader (ab Saison 23/24 neu im Swiss-Ski B-Kader)

Vanessa Kasper hat in der letzten Saison insgesamt 28 Rennen bestritten, wovon sie 9mal im Weltcup starten (Riesenslalom) durfte.

Dank guten und konstanten Resultaten im Europacup beendete Vanessa die Gesamtwertung Riesenslalom auf dem 9. Platz. Als beste Resultate im Europacup beendete sie in Zinal und in Maribor (SLO) die Rennen jeweils auf dem 6. Schlussrang.

Leider schaffte es Vanessa im Weltcup nie in einen zweiten Lauf, wobei sie in Kronplatz (ITA) mit Platz 31 und 32 nach dem ersten Lauf die ersten 30 nur knapp verpasste.

Wir wünschen Vanessa eine gute Vorbereitung im Sommer, so dass sie im nächsten Winter an ihren Resultaten anknüpfen und sie im Weltcup den Schritt in die Top 30 schaffen kann.



Silvano Gini

Swiss-Ski C-Kader

Silvano Gini hat in der letzten Saison insgesamt 39 Rennen bestritten, wovon er in den Disziplinen Riesenslalom, Super-G und Abfahrt an 5 Europacup Rennen teilnehmen durfte. Im Europacup Riesenslalom in Zinal konnte er mit Platz 27 seine ersten Europacuppunkte sammeln.

So lief es Silvano zu Beginn der Saison allgemein gut. Dies unterstrich er Ende November mit einem 2. Platz am FIS-Riesenslalom in Arosa.

Am 20. Dezember in der Europacup Abfahrt in St. Moritz hatte Silvano einen heftigen Sturz. Mit einer Hirnerschütterung und starken Prellungen kam Silvano glücklicherweise ohne eine gravierende Verletzung davon. So fuhr er einen Monat später an der Junioren-Weltmeisterschaft in St. Anton (AUT) im Super-G auf den guten 9. Rang.



Leider wurde Silvano danach von seiner Kopfverletzung wieder eingeholt und konnte nicht mehr an seine Leistungen von vor dem Sturz anknüpfen. Silvano ist nun in der Spitzensport-RS in Magglingen und bereitet sich dort für die kommende Saison vor.

Wir wünschen Silvano eine vollständige Genesung seiner Kopfverletzung, so dass er sich optimal für die nächste Saison vorbereiten und an seine vielversprechenden Resultate vom letzten Winter zu Beginn der Saison anknüpfen kann.

Daniele Sette

Swiss-Ski C-Kader

(ab Saison 2023 / 2024 zurückgestuft ins RLZ. Neu im Global Ski Racing Team)

Daniele Sette hat in der letzten Saison insgesamt 12 Rennen, ausschliesslich im Riesenslalom, bestritten, wovon er 9mal im Weltcup startete.

Im Oktober in Sölden (AUT) noch nicht für den 2. Lauf qualifiziert, fuhr Daniele im Dezember in seinem Lieblingsrennen auf der «Face de Belvedere» in Val d'Isère (FRA) bis zur letzten Zwischenzeit die 11. schnellste Zeit und schied da-

nach leider aus, notabene zum ersten Mal im Weltcup.



Ein Wochenende später an den Doppelrennen in Alta Badia (ITA) verpasste Daniele am ersten Tag die Top 30 wiederum um +0.30 Sekunden nur knapp. Am darauffolgenden Tag schaffte er es dann mit Platz 29 nach dem ersten Lauf in die Top 30 und fuhr mit Laufbestzeit (zum zweiten Mal in seiner Karriere!) im zweiten Lauf noch auf den 19. Schlussrang, welches schlussendlich das beste Resultat seiner Saison war.

Anfangs Januar stand dann wieder das Saisonhighlight vor der Tür: der

Riesenslalom-Klassiker am Chuenisbärgli in Adelboden. Am Heimrennen war auch Daniele's Fanclub vor Ort, welcher ihn ansportete, so dass er wiederum zum vierten Mal in Adelboden mit Schlussrang 23 in die Punkteränge fuhr.

An seinen letzten Weltcup-Rennen mitte März konnte sich Daniele erstmals in Kranjska Gora (SLO) mit Zwischenrang 21 nach dem ersten Lauf für den zweiten Durchgang qualifizieren. Leider schied er auch dort, nach guter Zwischenzeit, im zweiten Lauf aus. Nach insgesamt 32 Weltcup-Starts war dies sein zweiter Ausfall nach einer guten Fahrt. Am zweiten Renntag verpasste Daniele mit Zwischenrang 32 den zweiten Durchgang.

Wir wünschen Daniele im Global Ski Racing Team eine gute Vorbereitung im Sommer, so dass er mit guten und vorallem konstanten Leistungen im Weltcup den Schritt zurück ins Swiss-Ski findet.

Samantha Zeller, TK – Alpin

Trainingsgemeinschaft Oberengadin

Für die Saison 2022 / 2023 waren Francesco Ruga, Pietro Moraschinelli und Carola Carisch für das Training des Skiclub Alpina St. Moritz verantwortlich.

Die Saison begann später als üblich, dies aufgrund des Schneemangels und der verzögerten Eröffnung der Diavolezza-Bergbahn. In dieser Zeit haben wir daran gearbeitet, die Position auf den Skiern zu verbessern, um für die Wintersaison bereit zu sein.

Ab Anfang Dezember wurden die Lifte auf dem Corvatsch und auf der Corviglia geöffnet und wir begannen mit dem Training in den Slalom- und Riesenslalomtoren. Dies taten wir, wenn immer möglich auf der Sass Runzöl-Piste, da ich diesen Hang als den perfekten Ort betrachte, um die Technik zwischen den Toren verbessern zu können. Die Anzahl Kinder, die an den Trainings teilnahmen, lag pro Gruppe im Schnitt bei 8 – 10 Kinder. Die Gruppen sind sehr eng zusammengewachsen und wir hatten immer viel Spass, wobei wir dennoch stets eine ernsthafte Arbeitshaltung für diesen Sport beibehielten.



Das Skitraining fand für alle jedes Wochenende und jeden Mittwoch-Nachmittag statt, wobei am Montag-Abend jeweils noch in der Halle an der Kondition gefeilt wurde. Für das Racing Team und Technical II wurde am Donnerstag-Abend noch zusätzlich ein Skitraining angeboten, alternierend in Pontresina und in Samedan.

Was das Konditionstraining am Montag-Abend in der Halle betrifft, nahm die Anzahl der teilnehmenden Kinder erfreulicherweise kontinuierlich zu.

In dieser Saison führten wir die Trainingsgruppen Technical I, Technical II, Racing Team und JO-Breitensport.

Wie jedes Jahr nahmen wir am Engadin Ski Cup und am Grand Prix Migros teil. Ein Kind aus dem Racing Team erhielten zudem die Möglichkeit, an den BSV Raiffeisen Cup Rennen teilzunehmen. Dies ermöglicht ihm, sich mit den besten Athleten des Kantons Graubünden zu messen.

Abschliessend war die Saison 2022 / 2023 für den Skiclub Alpina St. Moritz ein grosser Erfolg, in dem technische Ziele erreicht wurden und vielversprechende Perspektiven für junge Talente entstanden sind.

Wir blicken mit viel Motivation und Begeisterung auf die kommende Saison und sind bereit für neue Herausforderungen und um als Team weiter zu wachsen.

Francesco Ruga, Head Coach Racing & Technical Team I & II



JO Breitensport Saison 2022 / 2023

Am 30. November 2022 starteten wir motiviert in die neue Wintersaison. Einige bekannte Gesichter und auch ein paar neue fanden sich für das Training ein.

Nach dem gemeinsamen Aufwärmen oberhalb der Signalbahn und einer kurzen gemeinsamen Fahrt wurden die Gruppen eingeteilt. Während der Saison wurden diese auch immer mal wieder nach Thema oder Grösse verändert und die Wünsche der Kinder mit dem besten Freund oder der besten Freundin zu fahren wo möglich berücksichtigt.

Vor den Weihnachtsferien fanden vier Trainings statt. Ziel war es, die jeweiligen Gruppen auf ein gleiches Niveau zu bekommen, um nach den Ferien etwas mehr Pistenkilometer machen zu können. Der Zusammenhalt war sehr schnell spürbar und hat uns sehr gefreut.

Ansonsten war der Funpark mit der Cross-Strecke bei fast allen Kindern der Favorit. Mehrmals sind wir auch bis nach Celerina gefahren und haben unterwegs spannende Übungen gemacht und ein paar Schanzen entdeckt.



Sicherheit und Spass stand immer an erster Stelle. Wir sind froh, eine unfallfreie Saison erlebt haben zu können. Als das Projekt «Kinder auf die Alpin-Ski» endete, sind zwei weitere Kinder mit uns mitgefahren. Diese konnten rasch integriert werden und zeigten mit guten Resultaten am Abschlussrennen (Völkl Cup), dass sie sich auf den Skiern zuhause fühlen.

Häufig bei schönem Wetter, manchmal bei garstigen Bedingungen, genossen die Kinder den Mittwochnachmittag.

Ich danke allen Kindern, Eltern, Grosseltern und Skilehrern, sowie dem Skiclub Alpina und der Skischule St. Moritz, die diese Möglichkeiten genutzt resp. geschaffen haben ganz herzlich und wünsche einen schönen Sommer.

Alin Balmer, JO-Breitensport

Kinder auf die Alpin Ski 2022 / 2023

Jeweils zwei Nachmittage in der Woche haben ca. 20 Kindern des ersten bzw. des zweiten Kindergartenjahres der Gemeinde St. Moritz Ski vom Angebot Kinder auf die Alpin Ski profitieren können.

Die Kinder werden in den Kindergärten abgeholt. In diesem Jahr konnten wir mit Robbi`s Taxi Reisen einen neuen Partner finden, nachdem der Engadin Bus nach vielen Jahren diese Aufgabe nicht mehr übernehmen konnte.

In Salastrains assen alle Kinder gemeinsam und wärmten sich mit kleinen Spielen auf, bevor sie dann auf die Piste gingen. Die Skier und Skischuhe von den meisten Kindern wurden vom Skiservice Corvatsch zur Verfügung gestellt und konnten so jeweils in Salastrains gelassen werden. Während anfangs vor allem für die Jüngeren noch viel Zeit für das An- und Ausziehen der Skiausrüstung benötigt wurde, konnten sich am Ende fast alle ohne grosse Hilfe umkleiden und Skier anziehen. Dauerte das Liftfahren anfangs noch eine Ewigkeit und mussten die Skilehrer alle paar Sekunden wieder einem Kind auf die Beine helfen, welches aus dem Schlepplift gefallen ist, so konnten schlussendlich alle alleine und mit grosser Wahrscheinlichkeit erfolgreich die Fahrt nach oben meistern. Viele von den Kindern standen anfangs das erste Mal auf den Skiern, konnten aber am Ende Kurven fahren und bremsen und so als kleine Rennfahrer am Abschlussrennen teilnehmen. Auch die Kinder mit vorheriger Skierfahrung verbesserten ihre Technik und lernten kleine Tricks auf den Skiern. Es war erfreulich die Fortschritte zu beobachten, welche die Kinder während den fünf Wochen gemacht haben.

Wir möchten uns bei allen Sponsoren, Gönnern und Freunden bedanken, die uns auch im vergangenen Winter wieder unterstützt haben. Ohne dieses Engagement wäre ein solches Angebot nicht umsetzbar.



**Einen besonderen Dank gebührt den Sponsoren, die
„Kinder auf die Alpin Ski“ unterstützt haben:**

Hauptsponsoren



St. Moritz



THE RED LEGENDS
SPORT SPIRIT SINCE 1922



**ENGADIN
St. Moritz
Bergbahnen**



Sponsoren



ÖKK

LAUDINELLA
HOTEL GROUP



BUCHERER
1888



Sachspensoren

Vökl Schweiz AG
Head Switzerland

Gammeter Media
Credit Suisse (Schweiz) AG

Gönner

Amavita Apotheke St. Moritz-Bad
Graubündner Kantonalbank
Malloth AG
Nicol. Hartmann & Cie. AG
Ruch & Partner Architekten AG

Rennorganisation Alpin 2022 / 2023

Der vergangene Winter wäre schon mit den von Anfang an bekannten Rennen ein äusserst Vollgepackter geworden. Doch dazu haben sich dann dank den guten Pistenverhältnissen im Oberengadin, spontan noch einige Rennen auf FIS-Stufe mehr dazu gesellt.

Neben dem Engadin Ski Cup und der JO-Völkl-Challenge fanden im Winter 22/23 auch diverse Rennen mit internationalen Teilnehmerinnen und Teilnehmer statt und das Engadin war über den ganzen Winter verteilt einige Male weltweit im TV zu sehen.

Engadin Ski Cup 2022/23

Der Engadin Ski Cup konnte im Winter 2022 / 2023 in den Skigebieten Pontresina, Furtschellas, Corvatsch, Corviglia, Zuoz und Samnaun in den Disziplinen Slalom, Riesenslalom und Combi-Race durchgeführt werden. Weil sich die Pisten im Rest der Schweiz nicht so prächtig präsentierten, waren vor allem beim ersten Rennen in Pontresina enorm viele Kinder im Engadin. Mit 381 Kinder auf der Startliste konnte dann auch ein Teilnehmer-Rekord aufgestellt werden. Die Rennen wurden wieder auf einen Tag verkürzt, dies auch aus dem Grund, dass es schwierig ist, genügend Helfer für 2 Tage zu finden. Als Abschluss des Engadin Ski Cups fand am 7. April 2023 die Preisverteilung der Gesamtrangliste im Hotel Laudinella statt.

FIS Rennen Diavolezza 2022

Auf der Diavolezza fanden wie üblich die ersten Schweizer FIS Rennen der Saison statt. Jeweils 2 Tage waren die Damen und Herren in den Kategorien FIS oder National Junior Race (NJR) auf der Eispiste im Rennmodus und konnten bei zwar etwas windigen Verhältnissen gute Rennen fahren. Wie jedes Jahr sind diese frühen Rennen bei einheimischen wie auch auswärtigen Athletinnen und Athleten sehr beliebt.

Audi FIS Ski Welt Cup St. Moritz 2022

Endlich wieder einmal eine Abfahrt in St. Moritz! 5 Jahre nach der Ski WM 2017 durften die weltbesten Damen wieder die ganz langen Skis mit nach St. Moritz nehmen. Die Bedingungen bei der ersten Abfahrt waren nicht ideal. 20cm Neuschnee in der Nacht führten dazu, dass der Start runtergeschoben werden musste. Die zweite Abfahrt am Samstag und der Super-G am Sonntag hingegen, waren dank des guten Wetters und auch dem grossen Zuschaueraufkommen an der Piste sowie im Ziel sehr erfreulich. Für eine grossartige Stimmung im Ziel sorgten nicht nur die Athletinnen, sondern auch die Schweizer Band Hecht. Am Samstag wurde zu Ehren Martin Berthod die 'Suvretta-Kante' umgetauft. Unser langjähriges Vorstandsmitglied durfte als Dank für seine geleistete Arbeit im OK des Ski Weltcup, die Abfahrt am Samstag eröffnen. Beim Super-G Start wurde Martin vom neuen OK-Präsidenten Robin Miozzari mit Gelber Fahne angehalten und von diesem Moment an hiess der Sprung nicht mehr 'Suvretta Kante', sondern 'Martin Berthod Kante'.

Wir freuen uns, auch im kommenden Dezember wieder ein Abfahrtsrennen über die 'Martin Berthod Kante' sowie zwei Super-G's durchführen zu dürfen.



Para FIS Welt Cup St. Moritz 2022

In den vergangenen Jahren waren die Para Athletinnen und Athleten nach dem Audi FIS Ski Weltcup an der Reihe. Letztes Jahr durften sie, infolge des späten Ski Weltcup Datums bereits vorher die Rennen auf der Corviglia absolvieren. In Zusammenarbeit mit PluSport Schweiz konnten 1 Riesenslalom und 3 Slaloms auf Stufe Weltcup durchgeführt werden. Die Arbeit und der Einsatz für den Para-Sport werden von allen Teilnehmenden und Coaches sehr geschätzt.

Anglo Swiss University Race Januar 2023



Bereits zum 90. Mal konnte im Januar das Anglo Swiss University Race auf den Pisten Muntanella und Sass Runzöl durchgeführt werden. Die Athletinnen und Athleten des British University Ski Clubs BUSC und des schweizerischen Akademischen Skiclubs SAS konnten am Dienstag miteinander trainieren, bevor sie dann am Mittwoch, 25. Januar 2023 im Riesenslalom sowie im Slalom gegeneinander antraten. Das Team BUSC

liess in diesem Jahr dem Team SAS keine Chance, entschieden sie beide Disziplinen klar zu ihren Gunsten. Für den Skiclub Alpina, welcher den Rennstag zusammen mit St. Moritz Tourismus organisierte, ist es eine grosse Ehre, diese Tradition weiterführen zu dürfen.



Winner Team BUSC 2023

JO-Völkl-Challenge 2023

Am 22. März 2023 stand das nächste Highlight für die SC Alpina Kids, die JO-Völkl-Challenge, auf dem Programm. Der Spass stand natürlich im Vordergrund und das Format bot für jede und jeden, egal ob von der Sparte Langlauf, Biathlon, Freestyle Ski und Snowboard oder Alpin, die gleichen Chancen. 2 Läufe waren zu absolvieren und die Differenz der beiden Laufzeiten ergab die Rangliste. Die Sieger der beiden Kategorien fuhren beide Läufe praktisch identisch (beste Differenz Mädchen 0.08sec, beste Differenz Knaben 0.02sec). Bei der Siegerehrung vor der Alpina Hütte waren lauter 'happy kids' zu sehen, unter anderem auch dank der Unterstützung von Völkl.

Aufgrund des wiederum sehr dichten Terminkalenders, welcher auf der Corviglia diverse Skicross Rennen von Kids über FIS bis Europacup, Aerials Weltcup, Moguls Europacup, Skicross Elite-CH-Meisterschaft und Snowboardcross Schweizermeisterschaften über alle Jahrgänge beinhaltet, war eine Durchführung eines SC Alpina Ski Clubrennen leider nicht möglich.

Ein besonderer Dank geht an alle SC Alpina Mitglieder, die sich im letzten Winter für den Schneesport einsetzten und mithalfen, den Athletinnen und Athleten jeden Alters faire Rennen zu bieten! Ohne diese freiwilligen Einsätze wäre vieles nicht umsetzbar.

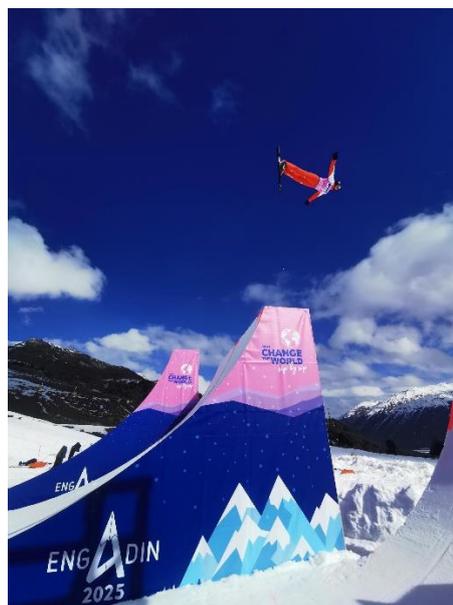
Für die nächsten Jahre, die nicht weniger Events beinhalten werden, sind wir natürlich weiterhin um jede helfende Hand froh. Interessierte dürfen sich gerne unter info@skiclub-alpina.ch melden.

Hast du Interesse bei Rennen aktiv mitzuwirken?

Die Rennorganisation des SC Alpina hat grosse Herausforderungen vor sich, gilt es teilweise eine neue Organisation aufzubauen und vermehrt auf Mitglieder für eine Mitarbeit wie Zeitmessung, Auswertung etc. zu motivieren. Interessenten melden sich bitte unter info@skiclub-alpina.ch.

Allen Organisatoren, Helfern und Sponsoren danken wir für die grosse Unterstützung zur Förderung des alpinen Schneesportes unseres Clubs.

Sandro Künzler, TK Rennorganisation Alpin



ABTEILUNG SNOWBOARD/FREESKI 2022 / 2023

Auch diesen Winter haben 48 Freeskier und 31 Snowboarder von unserem Freestyle-Angebot Gebrauch gemacht. Egal ob Breitensport oder Leistungssport, gemeinsames Fahren und Spaß haben sind die Grundlage für zukünftige Erfolge.



Unser ganzjähriges Angebot trägt Früchte und zeigt, wie wichtig es ist, es beizubehalten. Erstens dient es dazu, eine Abwanderung zu anderen Sportarten zu verhindern, und zweitens können wir dank sehr guter Infrastruktur im Tal oder im

nahen Ausland die sportspezifischen Fertigkeiten das ganze Jahr übertrainieren. Dies ist insbesondere auf der Talentstufe unerlässlich, da das Niveau im Bereich Leistungssport enorm gestiegen ist.

Breitensport F1-F3

Das Breitensportangebot für Freeskier und Snowboarder erfreut sich großer Beliebtheit. Die Kinder haben die Möglichkeit, mehrere Trainings im Sommer und Winter zu besuchen. Mittwochs, samstags oder freitags finden Trainings für die Grundlagen des Freestyle statt. Dank des Freestyle Gardens in Silvaplana können wir ein ganzjähriges Angebot anbieten, das alle sportspezifischen Aspekte abdeckt. Die Kinder auf dieser Stufe haben auch die Möglichkeit, erste Wettkampferfahrungen zu sammeln. Die Contest-Serie Eastside Tour bietet den Jüngsten die Möglichkeit, auf einfachen Slopestyles erste Erfahrungen zu machen.



In diesem Winter haben wir auch einen Anfängerkurs im Snowboardbereich durchgeführt, der darauf abzielt, Kinder schon in jungen Jahren zum Snowboarden zu animieren. Der Kurs fand jeweils samstagsmorgens in Samedan statt. Die Idee ist, diese Kinder nach einer Saison in die Breitensportangebote zu integrieren und somit ein durchgehendes Angebot zu ermöglichen.

Die Aktivitäten am Mittwochnachmittag spielen eine entscheidende Rolle für die Annäherung an die Freestyle-Disziplinen. Unsere Ziele sind die soziale Integration, die Gruppenzugehörigkeit, die Entwicklung der technischen Grundlagen und die konkrete Möglichkeit, in einer gesunden und kreativen Umgebung Spaß zu haben.



In den Sommermonaten verlagert sich unser Konzept vom Schnee auf den Asphalt des Skateparks oder auf einen der schönen Biketrails in Corviglia, mit dem Ziel, die sportlichen und akrobatischen Fähigkeiten kontinuierlich weiterzuentwickeln.

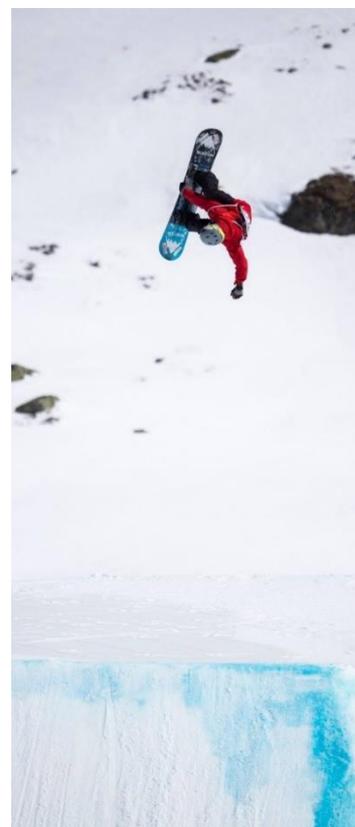
An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Trainern bedanken, die den Kindern die Freude und den Spaß am Freestyle vermitteln, was die Grundlage für zukünftige Athleten bildet.

Trainingszelle Freestyle Engiadina (Talent T1-T4)

Leider hat uns Pascal Stadler vorübergehend als Trainer verlassen, da er nun für Swiss Ski das Europacup-Team trainieren darf. Hierfür wünschen wir ihm viel Glück. Erfreulich ist, dass wir mit Dario Sigg, einem ehemaligen Athleten unserer Struktur, einen jungen und motivierten Trainer gewinnen konnten. Gleiches gilt ab der Saison 23/24 für die Freeskier. Simone Del Moro wird aus familiären Gründen zurücktreten. Auch bei den Freeskiern konnten wir mit Pascal Zwicky einen ehemaligen Athleten als Cheftrainer gewinnen.

Insgesamt trainieren 16 Freeskier und 6 Snowboarder auf den Talentstufen. Dies zeigt, dass wir eine solide Basis haben, von der aus wir jedes Jahr neue Athleten gewinnen können. Hier ist es nun besonders wichtig, dass wir im Bereich Snowboard eine gute Kontinuität erreichen, um das Niveau der Freeskier zu erreichen.

Der Trainings- und Wettkampfbetrieb war äußerst erfolgreich. Wir konnten erneut zwei Schweizermeistertitel feiern, was die Früchte harter Arbeit sind. Besonders erfreulich ist natürlich, dass wir in der Elite-Kategorie dank Gian Andri Bolinger den ersten Platz, Nicola Bolinger den zweiten Platz, Fadri Rhyner den dritten Platz in der Europacup Gesamtwertung Freeski, Jeremy Denda den dritten Platz in der Europacup-Gesamtwertung (Snowboard Freestyle) und Larissa Gasser den 4. Platz in der Gesamtwertung Europacup Snowboard Alpin erreichen konnten.



Dies beweist, dass wir auf dem richtigen Weg sind und unsere Strukturen die Grundlage für zukünftige Erfolge bilden.



Neu wird Swiss Ski auch im Bereich Freestyle das RLZ-Label vergeben. Der Bewerbungsprozess läuft und sieht vielversprechend für unsere Struktur aus. Neben dem Label, das einen hohen Stellenwert hat, werden wir zukünftig auch finanzielle Unterstützung von Swiss Ski und Graubünden Sport erhalten. Dies ermöglicht es uns, die Kontinuität des Trainingsbetriebs zu festigen und auszubauen.

Paolo La Fata, TK-Freeski
Dario Sigg, TK Snowboard

Skiclub Alpina Skitour

Um 07:00 morgens ging es in St. Moritz los. Mit dabei waren: Adriano, Andrea, Reto, Martin, Ursina, Adriana, Steffanie, Andreas und Nina.



Dann fuhren wir mit dem Auto auf den Julierpass und dort ging es auch schon los. Das Ziel war der Piz da las Culuonnas. Wir liefen durch die frisch verschneiten Berge. Zum Glück war Adriano mit dabei, der eine Spur machte (big machine). Als wir oben alle erschöpft ankamen, machten wir keine lange Pause, denn es blies ein kalter Wind. Beim runter fahren hatte es zu-

erst wunderbaren Pulverschnee, doch als wir auf die andere Seite kamen, hatte es Bruchharsch und es war schwierig dort, mit den schon müden Beinen, gut runterzukommen. Doch als wir auch das gemeistert hatten, begaben wir uns wieder auf die andere Seite und hatten wieder sehr schöne Verhältnisse. Nachdem wir alle heil unten ankamen, gingen wir wohlverdient etwas trinken auf dem Julierpass.

Nina Matossi, Teilnehmerin und Athletin des Skiclub Alpina 19. April 2023



Veranstaltungskalender 2023 / 2024

Für nachfolgende Veranstaltungen sind die Termine noch nicht alle definitiv und Wettkampfdaten stehen teilweise noch nicht fest.

- Skiclub Alpina Skitour unter der Leitung von Reto Matossi
- ESC-Cup Rennen, St. Moritz

September

Sommer Skiclub Tag	Alle	10.09.2022
--------------------	------	------------

Oktober

Start Wintersaison Diavolezza	Alpin	21.10.2023
-------------------------------	-------	------------

November

FIS Rennen Diavolezza	Alpin	16. - 17.11.2023
Start Wintersaison Corviglia	Alpin	25.11.2023
Saisoneröffnung Skiclub Alpina Hütte	Alle	25.11.2023

Dezember

JO-Samichlaus Treff	Alle JO	06.12.2023
Audi FIS Ski Weltcup Damen	Alpin	6. - 10.12.2023
FIS Europacup Rennen Damen	Alpin	12. – 12.12.2023
Weltcup Para	Alpin	14.- 17.12.2023

Januar

Neujahrsapéro	Alle	01.01.2024
Ski KidsCross	Alpin	13. – 14.01.2024
Snowboardcross Weltcuprennen	Snowboard	24. – 26.01.2024
Skicross Weltcuprennen	Alpin	26. – 28.01.2024
Engadin La Diagonela	Langlauf	20.01.2024
99. Anglo Swiss University Race	Alpin	Datum folgt
6. Skiclub Alpina Langlauf Pokal	Langlauf	31.01.2024

März

23. Engadin Frauenlauf	Langlauf	03.03.2024
6. Engadin Nachtlauf	Langlauf	07.03.2024
54. Engadin Skimarathon	Langlauf	10.03.2024
JO-Völkl Challenge	Alle	20.03.2024
Europacup Snowboard-Alpin	Snowboard	16. – 17.03.2024
Freeski & Snowboard World Cup Corvatsch	Freestyle	18. - 24.03.2024

April

Saisonende Corviglia	Alpin	07.04.2024
Saisonende Skiclub Alpina Skihütte	Alle	07.04.2024
Europacup Halfpipe & SM Slopestyle	Freestyle	08. – 14.04.2024

Änderungen vorbehalten

Sponsoren & Gönner

Wir bieten Ihnen als Unternehmen oder Einzelpersonen vielfältige Möglichkeiten, sich für eine gute Sache zu engagieren, Partner des Skiclub Alpina St. Moritz zu werden.

Die Präsentation Ihres Firmenlogos in unserer Skiclub Alpina Hütte und auf unserer Website, bis hin zu einer Piz Bernina Partnerschaft mit Firmenlogo Präsenz auf unserem Club Bus.

Wenn Sie nicht mit Ihrem Firmenlogo präsent sein möchten, aber dennoch Jugend im Schneesport fördern möchten, können Sie dies selbstverständlich auch in Form einer finanziellen Unterstützung Munt da San Murezzan Gönnerbeitrag tun. Sie helfen uns das vielfältige Angebot des Skiclub Alpina im Schneesport dauerhaft zu sichern.

Sprechen Sie uns einfach an!

Franco Giovanoli Präsident des Skiclub Alpin St. Moritz

E-Mail: info@skiclub-alpina.ch

Tele: +41 79 437 98 7

